Letzte Telegramme.

Berlin, 2. Jan. Heute morgen 10 Uhr empfing der Kaiser die Abordnung der Halloren.

Berlin, 2. Jan. Gestern abend wurde im Königl. Opernhause auf Allerhöchsten Befehl Meyerbeers „Robert der Teufel" unter Richard Strauß' Leitung gegeben. In der großen Loge hatte der Hof Platz genommen. Die Kaiserin saß in der ersten Reihe zwischen dem Prinzen Arnulf von Bayern und der Herzogin von Albany; neben letzterer saß Prinzeß Viktoria Luise und Prinzeß Alice von Großbritannien und Irland. Hinter der Kaiserin hatte sich der Kaiser niedergelassen, ihm zur Seite die sämmtlichen Prinzen, Prinz Heinrich, der junge Herzog von Koburg u. a. Intendant Kammerherr von Bülow hatte das Kaiserpaar zu ihren Plätzen geleitet; der Kaiser unterhielt sich während der Pausen lebhaft mit ihm. Die Aufführung fand starken Beifall, zu dem die Kaiserin und der Kaiser wiederholt das Zeichen gaben.

München, 2. Jan. Eine heute veröffentlichte Verordnung bestimmt, daß an der technischen Hochschule München die Bezeichnungen Direktor, Stellvertreter des Direktors und Direktorium durch die Bezeichnungen Rektor, Prorektor und Senat ersetzt werden; ferner daß der Rektor den Titel Magnificenz führt. Die Verordnung trifft ferner Bestimmungen über die Ernennung des Rektors durch den König bezw. das Vorschlagsrecht des Gesamtkollegiums.

E. Greiz, 2. Jan. [Privattelegramm.] Heute morgen 6 Uhr brach gegenüber der alten Brandstelle Großfeuer aus. Die Vorderhäuser sind bereits niedergebrannt. Das Hauptrohr der Wasserleitung ist eingefroren. Das Feuer nimmt einen großen Umfang an. Vermuthlich liegt Brandstiftung vor.

Hanau, 2. Jan. Der hiesige Bankier Leopold Lilienfeld, in Firma Michael Benjamin, ist wegen Unterschlagungen verhaftet worden.

London, 2. Jan. Eine Reuter-Meldung aus Caracas von gestern erklärt die Nachricht aus Willemstaad, wonach die venezolanischen Regierungstruppen bei Barquisimeto von den Aufständischen geschlagen worden seien, für unwahr.

Bukarest, 1. Jan. Die Kammer nahm das Budget in der Generaldebatte an und erledigte die Budgets der Justiz und des Krieges in Spezialdebatte. Im Laufe der Generaldebatte wies Finanzminister Costinescu auf den ungeheuren Unterschied zwischen der finanziellen Lage vor 2 Jahren und der heutigen hin. Das von den Liberalen aufgestellte Budget reiche vollkommen für die normalen Bedürfnisse des Staates aus. Die großen Manöver der beiden letzten Jahre hätten bewiesen, daß die militärische Ausbildung unter der Herrschaft des verringerten Budgets sich verbessert habe. Der Minister sagte ferner, die Regierung wünsche, daß ausländische Kapitalien ins Land kämen; aber nur wenn sie zu ehrlicher Arbeit, nicht wenn sie zu schädlichen Spekulationen verwendet würden. Ministerpräsident Sturdza führte aus, das unter der Regierung der Konservativen übliche Defizit habe ihn veranlaßt, eine solide Grundlage für die Finanzpolitik des Landes zu finden. Das Land müsse seine Ausgaben einschränken, bis die Krisis überwunden sein werde. (Lebhafter Beifall.)

In den Wirren in Marokko.

Toulon, 2. Jan. Ein aus den Linienschiffen „St. Louis" „Charlemagne" und „Gaulois", sowie den Kreuzern „Chanzy" und „Linois" bestehendes Geschwader hält sich zur Entsendung nach Marokko bereit. Die Schiffe ergänzen bereits ihre Vorräte von Lebensmitteln, Kohlen und Munition.

Zur Lage in Venezuela.

London, 2. Jan. „Morning Post" meldet aus New York vom 1. Jan.: Ein Telegramm aus Caracas berichtet, daß das Syndikat von New Yorker Finanzleuten, die nicht mit Seligmann in Verbindung stehen, versuchen sollen, mit Castro ein Abkommen betreffend eine Anleihe zu schließen, wodurch Venezuela in die Lage versetzt werden soll, seinen Verpflichtungen nachzukommen. Auch eine französische Bankfirma soll sich an dem Projekt beteiligen.

London, 2. Jan. Wie Reuter's Bureau aus Caracas von gestern gemeldet wird, erklärte Präsident Castro dem dortigen Berichterstatter des genannten Bureaus, wenn die fremden Mächte eine schleunige endgiltige Erledigung des Streitfalles wünschten, brauchten sie Venezuela nur die schuldige Rücksicht zu zeigen. Die Beilegung hänge mehr von ihnen als von Venezuela ab.

Washington, 2. Jan. Man glaubt hier zu wissen, daß die Antwort Castros Bedingungen enthalten wird, welchen die hiesigen Behörden nicht beipflichten können. Aber das Staatsdepartement betrachtet es nicht für notwendig, Einzelheiten der zwischen den Mächten ausgetauschten Vorschläge zu billigen oder zu mißbilligen.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Die Allgemeine Deutsche Kreditanstalt in Leipzig hat mit der Bankfirma Günther & Rudolph in Dresden, bei der sie seit 28 Jahren kommanditistisch beteiligt war, ein Abkommen getroffen, wonach die Geschäfte der Firma vom 1. Jan. 1903 ab von der Kreditanstalt weitergeführt und mit der Dresdener Filiale der Bank vereinigt werden. Die Dresdener Zweigniederlassung wird in Zukunft Allgemeine Deutsche Kreditanstalt, Abteilung Dresden, firmieren. Die Leitung ist den bisherigen Inhabern der Firma Günther & Rudolph, den Herren Fritz Günther und Charles W. Pahnke, sowie Herrn Bankdirektor Franz von Roy aus Danzig übertragen.

— Die Berliner Eisen-Grosshändler beschlossen, die Drahtstiftpreise vom 1. Januar ab um 25 Pf. für 100 kg zu erhöhen.

— Schlossbrauerei Kiel. Wie aus der in unserer heutigen Nummer veröffentlichten Bekanntmachung ersichtlich, gelangt am 5. Januar der noch in Höhe von 789,000 M. zur Verfügung stehende Restbetrag des sich auf 1,569,000 M. belaufenden Aktienkapitals der Gesellschaft zum Kurse von 193 Proz. durch die Bank für Handel und Industrie in Berlin und das Bankhaus Gebr. Arnhold in Dresden und ausser diesen Emissionsfirmen bei einer Anzahl anderer Firmen zur Auflage. Anmeldungen werden hier bereits jetzt durch die Sparund Vorschussbank entgegengenommen. Die Gesellschaft hat in den letzten drei Geschäftsjahren bei einem Absatz von 78,941 bezw 88,838 und 82,640 bl zweimal 8 Proz. Dividende auf 1,530,000 M. Aktienkapital und zuletzt 9 Proz. auf 1,503,000 M. gezahlt.

— Dividendenschätzungen. Banken: Berliner Bank 1902 4 Proz. (1901 2), Berliner Handelsges. 7—8 (7), Berliner Hypothekenbank wieder 7, Berliner Kassenverein 5 5½ (6½), Berliner Maklerverein wieder 5, Börsen Handelsverein 4 5 (5), Breslauer Diskontobank 3—4 (-), Breslauer Wechslerbank 4½—5 (4½), Koburger Kreditbank wieder 6, Kommerz- und Diskontobank wieder 5½, Danziger Privatbank wieder 5, Darmst. Bank f. Handel u. Industrie 5—5½ (4), Dessauer Landesbank 6 (6), Deutsche Bank wieder 10, Deutsche Effekten- und Wechselbank 4 (1½), Deutsche Hypothekenbank Berlin wieder 6½, Diskontoges. 8—9 (8), Dresdner Bank 6 4, Dresdner Bankverein 5—5½ (5½), Erfurter Bank wieder 6½, Gothaer Grundkreditbank wieder 7, Gothaer Privatbank 5—6 (6), Hamburger Hypothekenbank wieder 8, Hannoversche Bank 6 (4), Leipziger Kreditanstalt 8—9 (6), Magdeburger Bankverein wieder 6½, Magdeburger Privatbank 3—4 (2), Meininger Hypothekenbank wieder 7, Mitteldeutsche Bodenkredit wieder 4, Mitteldeutsche Kreditbank wieder 5—7, Nationalbank für Deutschland 5 (3), Norddeutsche Grundkreditbank wieder 5, Preussische Bodenkredit wieder 7, Preuss. Centralb.-Kred.-B. wieder 9, Preuss Hypothekenbank ? (9), Preuss. Pfandbriefbank wieder 7, Preuss'sches Leihhaus wieder 6, Reichsbank 5—5½ (6¼), Sächsische Bank 6 (4), Schaaffhausen'scher Bankverein wieder 6, Schlesischer Bankverein wieder 6½. — Eisenbahnen: Aachen Mastricher 6—6½ (5½), Breslau-Warschau 3¼—3½ (3¼), Eutin-Lübeck wieder 2, Frankf. Güter-isenb. ? (2¼), Halberstadt-Blankenburg wieder 4, Ostpreuss. Südbahn 5 (3) St.-Pr. 5 (4½). — Bergwerke: Anhalter Kohlenw 4 (-), Aplerbecker Zeche Margarete 5 (6), Arenberg Bergbau 25—40 (40), Ascherslebener Kalkwerke wieder 10, Bliesenbach wieder 5, Braunschweiger Kohlenbergw. wieder 9, do. St.-Pr. wieder 5, Deutsches Eisenw. 5 (7), Caroline bei Offleben 9 (12), Concordia Bergbau 13—20 (25), Kommission Schalke wieder 27, Eintracht Braunkohlenwerke 15 (18), Eisenhütte Thale St Pr. und Vorzugsakt. wieder 6, Hibernia 10 (-), Ilse Bergbau wieder 10, — Industrie: Feldmarer Wollindustrie 4—5 (5), Berlin-Lichtenfelder Wollwarenf. 4 (3), Berlin-Neuendorfer Spinnerei wieder 0, Fein-Jutespinnerei wieder 4½ 2. Gladbacher Spinnerei wieder 0, Nordd. Jutespinnerei und Weberei Stammaktien 0 3 (3), do. Vorzugsaktien wieder 5, Stöhr Kammgarnspinnerei wieder 8, Tuchfabrik Aachen und Lang-nau wieder 0 — Alfeld-Gronau 4—5 (4), Aschaffenburger Papier wieder 10, Varziner Papier 10 (15) Dessauer Gas wieder 12, Deutsche Wasserw. wieder 7, Magdeb. Gas wieder 7. Schaeffer & Walcker wieder 0 — Armaturen Strube wieder 0, Berlin-Anhalter Maschenf. 12 (14), Breuer Maschinenfabrik 2 (4), Buckau Maschinen 6 (12), Butzke Metallindustrie 3—4 (2½), Dürkoldt, Maschinenbau wieder 5, Flöther Maschinen 3—4 (-) Frister & Rossmann 7 (6), Hallesche Maschinen 15—18 (28), Herbert Brückenbau conv. 4 (7½), St. Pr. 6 (8½). Hein, Lehmann Wellblech 8—9 (12), Hofmann Waggonf. 10—12 (13½), Kapler Maschinenf 4 (-½), Keyling & Thomas 4 (3), Loewe & Co. 10— 2 (12) Orenstein & Koppel 0—5 (0), Stettiner Vulkan 4 B. wieder 14, Stöwer, Nähmaschinen und Fahrräder 5—6 (3) Sudenburger wieder 5, Wegelin & Hübner 7 6 (-), A.-G. für Bauausführungen 5—6 (5½), Allgemeine Häuserbau 7½ (6½), Magdeburger Bau- und Kreditbank wieder 4, Kotte, Dampfschiffahrtsges. 2 (4½), Magdeburger Strassenbahn 5 (5). Adler Portlandcement 0 (-), Alsen 15—17 (15), Oberschles. Portlandcementwerke und Oppeln'er Cement je 3—4 (3), Oppelner Cement Giesel wieder 2, Schlesische Portlandcement 6—6½ (-½), Stettin Bredower Portlandcement 6—7 (7), Stettin Gristower Portlandcement wieder 5, Stettiner Chamotte Didier 15 (18). — Aktienges. für Anilin, wieder 15.

Greppiner Werke wieder 7½, Hoffmann Stärkef. wieder 12, Nordhausener Tapetenf. 3—3 (5), Schering Chemische Fabrik wieder 16, Schlesische Zigarettenf. Huck wieder 4, Siemens Glas industrie wieder 18, Titel Knusttöpferei Lit. A wieder 2, Vereinigte Köln Rottweiler Pulver wieder 11.

Getreide, Mühlen-Erzeugnisse u. s. w.

New York, 31. Dez. [Telegr.] Roter Winterweizen loco 79½ (vorige Notirung 79⅝), Dezember — (84), Januar — (—), Mai 80¼ (80⅝), Juli 78⅞ (78½). Mais Dezember — (59). Mai 48⅛ (48⅜), Juli 47¼ (47½). Mehl 3,05—3,10 (3,05—3,10). Getreidefracht 1½ (1½).

Chicago 31. Dez. [Telegr.] Weizen Dezember 72⅝ (73¾) Mai 76¼ (76⅝). Mais Mai 43 (43¼).

Berlin, 31. Dez. Frühmarkt. Weizen Dezember 163,— — Roggen Märkt. 124,50—125 ab Bahn, Dezember 136. Schwach. Gerste, inländ. Futtergerste 133,00—143,00, russische 129,00—131,00, alles frei Wagen und ab Bahn — Hafer, märkisch., mecklenb., pomm., posen., schles fein 155—165 mecklenb., pomm., mittel 142 bis 154, do. posen. und schles. mittel 142,00—154,0, do. märk., mecklenb., pomm., schles gering 128,00—141,00, do. mit Geruch behaftet 13—125, do. russ., alles frei Wagen und ab Bahn. Sehr still — Mais, geschäftslos. — Erbsen, inländische u. russ. Futterwaare 148—165 frei Wagen und ab Bahn — Weizenmehl Nr. 00 29,00—22,25. — Roggenmehl Nr. 3 u. 1 12,00—10,50. — Weizenkleie, grobe und feine 9,40—9,80. — Roggenkleie 9,40—9,50.

Zucker.

Magdeburg, 2. Jan. [Telegr.] Kornzucker, 88proz. ohne Sack 9,00—9,25. Nachprodukte, 75proz ohne Sack 7,05—7,35. Stetig. Brodraffinade I. ohne Faß 29,82½. Kristallzucker I. mit Sack 29,57½. Gem. Raffinade mit Sack 29,57½. Gem. Melis mit Sack 29,07½. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg per Januar 16,20 Gd., 16,25 Br., —,— bez., per Februar 16,25 Gd., 16,40 Br., —,— bez., per Mai 16,60 Gd., 16,70 Br., —,— bez., per August 17,05 Gd., 17,10 Br., —,— bez., per Oktober-Dezember 17,90 Gd., 18,05 Br., —,— bez. Ruhig.

Wochenumsatz im Rohzuckergeschäft 100,000 Ztr.

Hamburg, Jan. [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Rübenrohzucker. 1. Produkt, Basis 88°/o, Rendement neue Usance frei an Bord, Hamburg, per Januar 16,25, per März 16,40, per Mai 16,65, per August 17,05, per Oktober 17,95, per Dezember 18,85. Ruhig.

Oelsaaten. Oele. Fettwaaren.

New York, 31. Dez [Telegr.] Schmalz Western steam 10,70 (10,75), do. Rohe und Brothers 10,90 (10,90).

Chicago, 31. Dez. [Telegr.] Schmalz Januar 9,97½ (9,92), Mai 9,52½ (9,55).

Petroleum.

New York, 31. Dez. (Telegr.) Petroleum Standard white in New York 8,30, do. in Philadelphia 8,25, do. Refined 10,60 (in Cases) do. Credit Balances Cat Oil ity 1,54.

Wasserstände (+ bedeutet über, — unter Null).

Saale und Unstrut				Fall	Wuchs
Artern Brückenpegel	30. Dez.	+ 1,90	1. Jan.	—	—
Weissenfels, Oberpegel	"	+ 3,00	"	+ 3,18	—	18
" Unterpegel	"	+ 2,44	"	+ 2,99	—	55
Trotha	1. Jan.	+ 4,78	2.	+ 4,88	10	—
Alsleben, Oberpegel	30. Dez.	+ 2,30	1.	+ 3,12	—	22
do. Unterpegel	"	+ 3,45	"	+ 5,95	—	53
Bernburg	29.	+ 2,78	30.	+ 2,95	—	73
Kalbe, Oberpegel	"	+ 2,13	"	+ 1,86	—	36
do. Unterpegel	"	+ 2,42	"	+ 1,82	—	60

Schleppverkehr auf der Saale.

Mitgeteilt vom Halleschen Speditions-Verein m. b. H.

Angekommen in Halle am 31. Dez. Schlepper 1751, Str. Lappert, Schlepper 71. Str. Köhler, Schlepper 125, Str. Sorge, sämtlich mit Stückgut von Hamburg.

Preise von Kali-Kuxen,

festgestellt von Samuel Zielenziger, Berlin und Essen, 31. Dez.

	Geld	Brief		Geld	Brief
Bebenrode	3530	3675	Hohenfels	4300	4450
Bernhard Hall	380	410	Hohenzollern	3335	—
Burbach	4075	4125	Justus I.	5170	5175
Carlsfund	—	5300	Kaiserode	3475	3525
Friedrichshall	930	—	Neustassfurt	14,350	16,850
Glückauf Sondersh.	9175	9250	Rossenberg (Aktien)	490	510
Hedwigsburg	5900	5950	Salzdetfurth Kaliw. A.	—	2150
Hercynia	—	19,10	Wilhelmshall	—	9050

Anneliese Kohlenbohrgesellschaft — G., 500 B. Kohlenkuxe fest, höher Constantin, Ewald und Bommerbänker. Von Kalkwerten Kaiserode gefragt, dagegen Carlsfund schwächer. Erzkuxe fest, Kohlenberger Zug steigend.

Berliner Börse vom 2 Januar.

Von der Fondsbörse. Das neue Jahr begann an der Börse mit sehr fester Tendenz. Die gute Haltung der New Yorker Börse, die günstigeren und vertrauensvollen Berichte über die Lage der Eisen- und Kohleninduzie, sowie das Zustandekommen des Ausgleichs zwischen Oesterreich und Ungarn regten die Spekulation zu Käufen an. Oesterreichische Werte setzten bedeutend besser ein. Hütten- und Bergwerksaktien gewannen durchweg mehr als 1 Proz. Von Bahnaktien zeichneten sich Prinz Heinrichbahn durch Festigkeit aus. Sonst war der Bahnmarkt ziemlich still. Transvaalbahn schwächer. Fonds zeigten durchweg feste Haltung, besonders Türkische stellten sich höher. Im späteren Verlauf verlor das Geschäft an Lebhaftigkeit; die anfänglich erzielten Kursgewinne blieben aber bei fortdauernd fester Tendenz und zuversichtlicher Haltung voll behauptet. Teilweise zogen Montanpapiere weiter etwas im Kurse an. In der zweiten Börsenstunde blieb die Tendenz weiter günstig. Hüttenaktien setzten ihre Steigerung fort, auch Kohlenaktien weiter anziehend. Kreditaktien auf Wien höher.

Kursnotirungen vom 2 Jan. 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten	20,43½
Französische Noten	81,20½
Italienische "	81,40½
Oesterreichische "	85,40½
Russische "	216 30½
Schweizer "	81,30½

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	3½	102,80½
do. do.	3½	102,25½
do. do.	3	91,75½
Preuss Cons Anleihe	3½	102,30½
do. do.	3½	102,30½
do. do	3	91 75½
Hallesche Stadt-Anl.	3½	— —
do. do. 1900	4	103,70½
Landsch Centr.-Pfbr	3½	99,80½
do. do.	3	88 70½
do. do.	4	103,70½
Sächsische Rente	3	89,80½
Bayer.allg neue St A	3½	101,00½
Hamburger Rente A	3½	102,75½

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G -A 5000	4	76,50½
Italienische Rente	5	100,40½
Mex. 5% cv. G.-A. 1899	4	103,10½
Oesterr. Gold-Rente	4	101,50½
do. Papier-Rente	4½	101,60½
do. Silber-Rente	4½	101,60½
Port. Stants-Anl. 88-89	frz.Z.	102,75½
Rum. St.-Anl. II.-VIII.	5	93,80½
Rumän. amort.	5	93,80½
do. do. 1891	4	85 40½
Russ. kons. 1880	4	100,50½
do Gold-Rente 1884	3½	— —
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	100,80½
do. do. 5er	5	101,60½
Serbische Gold-Pfdbr.	4	100,25½
do. Rente 1895	4	77 40½
Spanier Ext. gr Stücke	4	— —
do. kl. do.	4	— —
Türkische 400 Fr.-L.	frz.Z.	124,10½
Ungar. Goldrente 1000	4	101 50½
do. do. 500	4	101,60½
do. do. 100	4	102,20½

Bank-Aktien.

Berliner Bank	7	99,00½
Berliner Handels-Ges.	6	159,10½
Breslauer Disk.-Bank	4½	99,25½
do. Wechsl.-Bank	6½	115,30½
Comm. u. Disk.-Hamb.	4	136,25½
Darmstädter	6	— —
Dessauer Landesbank	11	213 60½
Deutsche Bank	5	99 10½
do. Genossenschaftsb	8	191,75½
Diskonto-Kommandit	6	— —
Dresdener Bank	frz.Z.	170,00½
Dresdner Kred.-Anst.	frz.Z.	46 00½
Leipzig Kreditanstalt	8	132,00½
Maklerbank	frz.Z.	100 00½
Meininger Hypothekb.	3	117,75½
Mitteldtsch. Kreditb.	5	100 00½
Nationalb. f. Deutschl.	3	117,75½
Oesterreich. Kredit	10	218,60½
Preuss. Boden-Kredit	7	138 00½
do. Centr.-Bod.-K.	9	169,00½
Reichsbank	5½	135,00½
Russische Bank	7	— —
Sächsische Bank	4	124,25½
Schaaffhaus. Bank.-V.	4	114,75½
Schlesisch. Bank-Ver.	6	142,00½

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau-E	9½	188,10½
Lübeck-Büchen	6	— —
Marienburg-Mlawkaw	1½	170,75½
Ostpreuss. Südbahn	5	78 60½
Ital. Meridionalbahn	6	— —
Canada-Pacific	5	131,40½
Transvaalbahn-Akt.	12½	— —
Luxemb. Pr. Henri-B.	3½	100,50½

Industrie- u. Bergwerks-Aktien.

Berliner Böhm. Braub.	11½	191,50½
do. Br. Patzenhofer	13	209 90½
do. do. Schultheiss	8	182,90½
Allg. Elektr. (Edison)	6	93,60½
Anglo-Kont. Guano	6	83,50½
Anhalter Kohlen	7¾	183,75½
Berl. Elektrizit.-W.	6	123,50½
Bochumer Gusstahl	7	164,50½
Buderus Eisenw. A. u. B	2½	74,50½
Butzke & Co.	frz.Z.	0,50½
Casseler Trebertrocken.	8	114,50½
Chem. Fabrik Buckau	6	203,50½
Cröllwitzer Papier	14	206,00½
Donnersmarckh. conv.	0	— —
Dortm. Union Lit. C.	—	72,80½
do Lit. C abg.	—	— —
do Vorz.-A. D.	9	168,25½
Gelsenkirch Bergw.	9	184,60½
Gerstorff Salzwerke	4	83,50½
Eilenb. Kattun	8	213,00½
Eintracht, Braunk.-B.	18	214,20½
Eschweiler Bergwerk	16	175,40½
Gelsenkirchen Bergw.	12	— —
G.-Marien.-Bw St.-A.	2	123,60½
do. do St.-Pr.	5	86,25½
Ges. f. Elektr. Untern.	8	214,20½
Glauziger Zuckerfabr.	2½	112,90½
Greppiner Werke	7½	113,00½
Grosse Berl. Strassenb.	7½	201,50½
Hallesche Maschinen.	28	310,00½
Hamburg Packetfahrt	6	299,25½
Harpener Bergbau	10	170,60½
Hartmann Maschinen	2½	124,10½
Heinrichshall	8	143,00½
Hibernia Bergbau	13	173,70½
Hirschberg (Hübner)	4¾	— —
Hörder-Hütten conv	0	14,00½
do. St.-Prior.-A.	0	113,50½
Kaliwerke Aschersleb.	—	— —
Kette Dampfschiff.	4½	70 60½
König-Wilh. konv.	15	178,00½
do. St.-Pr.	20	253,50½
Körbisdorf Zuckerfbr.	4	110,25½
Lauchhammer konv.	3	114,00½
Laurahütte	12	214,00½
Leipz. Brauer. Riebeck	10	259,25½
Leopoldshall chem. F.	2½	170,25½
Linsen Bergbau	11	109,00½
Nordd. Jute	0	— —
Norddeutscher Lloyd	6	96,90½
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	3	100,75½
do Eisen-Ind. Caro	2	127,10½
Phönix Aktien	0	127,00½
Rheinisch. Metallw. F.	—	— —
Rhein-Nassau	5	143,00½
Riebeck Montan	12	198 40½
Rositzer Braunkohlen	8	186,75½
do. Zucker	9	132,00½
Sächs.-Thür. Braunk.	8	130,00½
do. St.-Pr. I.	7	136 00½
Saline Salzungen	7	100,90½
Schalker Gruben-u. H.	30	355,00½
Stassfurt, Chem. Fabr.	10	151,00½
Stettiner Cem. Brohow	10	130,25½
Stolberger Zink-Akt.	5	122,00½
Thale, Eisenh. St.-Pr.	0	72,25½
do. do. Vorz.-A.	3	94,00½
Thür. Salinen, Verein.	2	69,50½
Vogel Tel. Hübner M.	12	134,00½
Weregelen Alkali	17	197,50½
Zeitzer Maschinen	7	172,00½

Wechsel.

Amsterd., Rott	100 Fl.	8 T.	— —
Brüssel, Antw	100 Fr.	8 T.	— —
London	1 Lstrl	8 T.	— —
Paris	100 Fr.	8 T.	— —
Wien	100 Fl.	8 T.	85,30½
Schweiz	100 Fr.	8 T.	— —
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	— —
Petersburg	100 Sr.	3 M.	— —

Privat Diskont 3¾.

Schluss-Kurse. nachmittag 2½ Uhr.

Tendenz: ruhiger.

Oesterr. Kreditaktien	218 25	Gotthardbahn	178 75
" Staatsb.-Aktien	148 30	Warschau-Wiener	179,80
" Südbahn-Aktien	116,60	Bochumer	181,75
Berliner Handelsges.	159,43	Dortmunder Union	72,50
Darmstädter Bank	136 40	Harpener	170,75
Deutsche Bank	213 90	Gelsenkirchen	174 00
Diskonto Kommandit	191 65	Harpener	170,60
Dresdner Bank	146 90	Hibernia	173,35
Nationalb. f. Deutschl.	117,75	Dynamit- Trust-Aktien	—
Marienburg-Mlawka	—	Packetfahrt	95,90
Ostpreussen	—,—	Nordd. Lloyd	96,70

Leipzig, 2 Jan. [Telegr.] Börse Mansfelder Kuxe 610 G. Zuckerraffinerie Halle 161,75.

Produktenbörse.

Berlin 2. Jan.

Weizen 1000 kg Mai 157,25, Juli 158,50, August —,— M. Roggen 1000 kg Mai 139 —, Juli 139,75, August —,— M. Hafer 1000 kg Mai 136,75, Juli 137,75 M. Mais 1000 kg zuweise loco Januar 135 —, Mai 109,50 M. Rüböl 100 kg Januar 47,80, Mai 47,80 M. Spiritus 100 —,— M.

Matte aussichtslose Berichte und grosse Geschäftsunlust haben hier den Preisen für Weizen und Roggen zwar nur geringen Nachteil gebracht, aber den Verkehr in hohem Grade gelähmt. Hafer war auch wenig belebt, bekundete jedoch eine gewisse Festigkeit. Rüböl lässt bei stockendem Umsatz ohne Preisveränderung kaum erkennen. Spiritus blieb ohne Handel. Weizenvorrat 1727 t, hat zugenommen um 255 t, Roggenvorrat 6746 t, hat zugenommen um 3975 t seit Monatsfrist.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19030102038/fragment/page=0001

Die Ueberschriftszeile 25 Pfg. für Halle 25 Pfg.

Kleine Anzeigen.

Jedes Wort im Text 7 Pfg., für Halle 5 Pfg.

Unterricht.

Einzelunterricht
für Herren und Damen in Schönschreiben, Rechnen, Deutsch, Korrespondenz, kaufmännischer und landwirthschl. Buchführung, Stenographie und Maschinenschreiben. **Franz Webner**, Poststraße 1.

Sprach-Unterricht
Breitestr. 16, II. Tel.-Anschl. 2151. Französisch: Mlle. Favargér. Englisch: Miss Reynolds.

Offene Stellen.

Männliche.

Stellung
erhalten junge sedergewandte Leute nach 2 monatl. gründl. Ausbildung in meiner Anstalt als landw. Buchhalter, Amtsassistenten, Verwalter, Honorar mäßig. Bisher über 700 Beamte von hier verlangt. Kuhe, vorm. Landwirth und Amtsvorsteher, Halle, Schillerstraße 57. c

Stellung
erhalten junge Leute nach 2 mon. Ausbildung in meinem Lehrinstitut als landw. Buchhalter, Amtsassistenten, Verwalter 2c. Honorar mäßig. Schönster, landw. Lehrinstitut, Halle a. S., Schillerstraße 20.

Wer Stellung sucht
verl. die „Deutsche Vakanzenpost" Ehingen.

Jüngeren Schmiedegesellen,
der gut beschlagen kann, sucht sofort bei dauernder Arbeit **Beste**, Schmiedemeister, Gehofen bei Artern. c

Leute-Aufseher,
tüchtig, erfahren im Rübenbau, zum Antritt 1. März gesucht. Schriftl. Bewerbung mit Zeugnisabschr. erb. **Dom. Goerzig** (Kgl.)

Schweinemeister
für kleinere Schweinezucht zum baldigen Antritt gesucht. Bewerb. mit Zeugnisabschriften beförderl. unter **3244 T.** die Exped.

Ordentl. Tagelöhnerfamilie
sucht zum April Gutsbesitz er **Beil**, Gröbers. c

Knechte, Burschen, Mädchen
für Stadt und Land erhalten kostenfrei gute Stellen. **Luise Bärwinkel**, Stellenvermittlerin, Merseburgerstraße 9.

Lehrlings-Gesuch.
Für mein Colonialw.- en gros & detail Geschäft suche per Ostern einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling. **Reinh. Gröbzärer Nachf.**, Mauerstraße.

Lehrling
per 1. April 1903 für Colonialwarengeschäft en gros gesucht. Offerten unter **R. 1305** an die Expedition.

Dreher- und Schlosser-
Lehrling sucht Maschinenfabrik **Otto Recke**, Südstraße 21.

Einen Schmiedelehrling
sucht sofort oder Ostern Schmiedemeister **Paul Lehmann**, Gütz bei Landsberg, Bez. Halle. 2

Einen Müller-Lehrling
nimmt gegen Vergütung **Voltland** in Eisdorf bei Wolfersleben.

Weibliche.

Zum sofortigen Antritt
suche ich mehrere tüchtige Zuschneiderinnen, sowie eine selbständ. Arbeiterin. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Gehaltsangaben erbitte unter **V. 1309** an die Expedition.

Junges Mädchen,
welches das Zuschneiden von Wäsche erlernen will, findet unter günstigen Bedingungen sofort Stellung. **Jacobowitz & Co.**, Magdeburgerstraße 3.

Gesucht:
Landwirthschaftserinnen, Verwalter für Landwirthschaft, Kochmamsells, Köchinnen, Jungfern, Stubenmädchen, Mädchen für Küche und Haus, ältere Kindermädchen, Hausmädchen für Güter, sowie besseres weibliches Dienstpersonal jeder Branche für nur gute und feine herrschaftliche Häuser. Frau **Marie Wanzleben**, Stellenvermittlerin, Große Steinstraße 80.

Land-
und Stadt-Wirthschafterinnen, Stützen, junge Mädchen zur Erlernung der Landwirthschaft und feinen Küche, Koch-Mamsells, Köchinnen, Stuben-, Haus- und Kindermädchen, Mädchen für Küche und Hausarbeit erhalten sehr gute Stellen durch **Pauline Fleckinger**, Stellenvermittlerin, Rennthäuser 3, am Markt und Brüderstraße.

Suche per sofort oder später
ein junges Mädchen zur Unterstützung im Haushalt und zeitweilig im Geschäft bei Familienanschluß. Zeugnisse und Angabe der Gehaltsansprüche an meine Adresse. Frau **Martha Diesner**, Grose in Anh. c

Für Küche und Zimmer
suche zum 1. Februar ein sauberes, ordentliches Mädchen. Vorstellung Vormittags. Frau **Louise Stade**, Königstraße 80.

Tüchtiges Hausmädchen
mit guten Zeugnissen 1. Januar oder später gesucht **Poststr. 9, I.**

6 Mädchen
für einzelne Dame und kinderlose Herrschaft, Stützen, Kochmamsells sucht **Emilie Fischmann**, Stellenvermittlerin, Geiststr. 35, II.

Mädchen
für kleinen Privathaushalt gesucht. Frau **Anna Fleckinger**, Stellen-Vermittlerin, Kleine Ulrichstr. 8.

Sauberes Dienstmädchen
mit guten Zeugnissen per bald gesucht. Frau **Anna Böge**, Delikatessenhandlung, Poststraße 7. II.

Saubere Aufwartung
gesucht. Zu erfragen **Bernhardystraße 55.**

Aufwartung
für Vormittag sofort gesucht. **Gr. Berlin 12, I.**

Aufwartung
für vormittags gesucht **Schillerstraße 13, III rechts.**

Jüngere Frau
als Aufwartung für Vormittagsstunden gesucht **Marktplatz 8,** 2 Treppen.

Saubere Aufwärterin
sofort gesucht. **Herrenstraße 15,** hochparterre.

Mädchen stellt
ein Fabrik **Meckelstr. 14.**

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Kellnerlehrling,
schon geleert, sucht sofort Stelle durch **Willy Kühn**, Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Magdeburgerstr. 47, part,
Laden mit Nebenzimmern und sonstig. Zubehör sofort oder später zu vermieten. **Knoch & Kallmeyer**, Magdeburgerstraße 49. II.

Laden mit Stube,
freundlich und geräumig, sehr passend für feine Kuchenwaaren-, Cigarrengeschäfte 2c. per 1. April zu vermieten. **Leipzigerstr. 72.**

Nähe des Marktes,
Meterstraße Nr. 4 (Handwerkerschule) sind Läden und Wohnungen sofort oder später zu vermieten.

Kontor und Lagerräume
zu vermieten, **Goricke**, Magdeburgerstraße 11.

Leipzigerstraße 5
große Geschäftsräume mit 2 Schaufenstern in 1. Etage zu vermieten. Näheres II b

Leipzigerstraße 103,
II. u. III. Etage zu Geschäftszwecken zu vermieten durch **A. u. G. Giese**, Marktplatz 23, I.

Forsterstraße 47
helle und geräumige Werkstatt mit Nebengelaß für Schlosserbetrieb, ev. mit Wohnung, 1. April 1903 zu vermieten. Näheres daselbst beim Hausverwalter. b

Wohnungen.

Herrschaftliche Wohnungen
Große Ulrichstr. 18, 7 Zimmer 2c. 1. Juli oder später, Händelstr. 21, 6 Zimmer 2c. 1. Oktober, Kirchhof 14, Mansardenwohnung ersten April oder früher, Händelstr. 20, Sonn.-Wohnung, Stube, Kammer, Küche. Alles Nähere bei Herm. Pfeiffer, Große Ulrichstraße 18.

Hochparterre
Kirchhof 27, Salon, 4 Stuben, 5 Kammern, Zubehör, 1000 Mark, April zu vermieten. Näheres 1. Etage rechts daselbst.

Königstraße 20
geräumige 3. Etage, 3 Stuben, 2 Kammern, Küche, Speisekammer, Badestube, per 1. April 1903.

Niemeyerstraße 26
ganze zweite Etage 1. April 550 ℳ, Familie bis 4 Personen, zu vermieten.

Alter Markt 25, I.,
4 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, 1. April zu vermieten.

Königstraße 20
herrschaftliche Hochpart.-Wohnung, 6 Zimmer, Küche, Speisekammer, Badestube, Wasserkloset, Gas, per 1. April 1903. Besichtigung zwischen 10 bis 12 Uhr vormittags.

Magdeburgerstraße 11
herrschaftliche Wohnung in 1 Etg., 6 Zimmer, Bad, reichl. Zubehör, ev. Kontor und Lagerräume, ersten April zu vermieten. **Goricke.**

Große Ulrichstraße 33
herrschaftl. Wohnung mit Centralheizung, 6 Zimmer, große Diele, Küche, Speisekammer, Bad, Keller und Bodenraum, sofort oder später zu vermieten. Näheres **Kleine Ulrichstraße 18a, III. links.** b

Burgstraße 48
2 bessere Wohnungen, je 2 größ. und 2 kleinere Zimmer, Küche, Speisekammer, Balkon, Bodenkammer und Zubehör, 450 und 440 Mark, sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **Hermann Pfeiffer**, Große Ulrichstraße 18.

Marienstraße 6
2. Etage, freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit besonderem Eingang, Küche, Speisekammer nebst Zubehör, Gas, per 1. April 1903 zu vermieten. Näh. daselbst 1. Etage links.

Magdeburgerstraße 11
herrschaftliche Wohnung in 3. Etg., 6 Zimmer, reichl. Zubehör, event. Kontor und Lagerräume, 1. April zu vermieten. **Goricke.**

Gr. Steinstraße 83
ist die 3. Etage, bestehend aus 6 Zimmern, mit Dampfheizung, Bad und reichlichem Zubehör, per 1. April 1903 anderweitig zu vermiethen. Näh. bei **A. Stegmann.**

Forsterstraße 11, part. r. u. l.
5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Closet, Badegelegenheit, in herrsch. Hause, sofort oder später zu vermieten. **Knoch & Kallmeyer,** Magdeburgerstraße 49, II. b

Zu vermieten
Leipzigerstraße 58, Ecke Riebeckplatz, herrschaftliche 1. Etage nebst Zubehör per 1. April 1903. Näh. **Hotel „goldene Kugel."**

Kleine Ulrichstraße 18,
herrsch. 6 Zimmer, Küche, Speisekammer, Mädchenkammer, Bad, Closet, reichl. Zubehör, sofort oder später. Näheres **Kleine Ulrichstraße 18a,** III. links. b

Marktstraße 11
halbe 3. Etage, 6 Stuben, Mädchenkammer, Küche, Speisekammer u. Zubehör, neuhergerichtet, per sof. oder 1. April zu vermieten.

Neue Promenade 1
ist die getheilte 1. Etage mit Balkon, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. Große Brauhausstraße 17, im Droguerie-Comptoir.

Forsterstraße 47, part.,
5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Closet, reichl. Zubehör, 1. April 1903 zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter daselbst oder **Magdeburgerstraße 49, II.** b

Henriettenstraße 17
Parterre, 5 Zimmer nebst Zubehör, Gas, Bad. Borgarten mit Veranda, per 1. April 1903 zu vermieten. Preis 850 Mark. Zu erfragen daselbst 1 Treppe.

Lindenstraße 10, III.
in herrschaftlich. Hause, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Closet, Balkon, Badegelegenheit, reichlich. Zubehör, 1. April zu vermieten. Besichtigung 3—5 Uhr. Näheres beim Hausmann oder **Magdeburgerstraße 49. II.**

Charlottenstraße 11
größere Hälfte 1. Etage, 4 Zimmer, Strickenfront, wovon eins, da besonderer Eingang, sich zu Contorzwecken eignet, 3 Kammern, Küche und Zubehör per 1. April 1903 für 750 Mark zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

Landwehrstraße 9
große Parterre-Etage mit oder ohne Comptoirräumen per sofort oder später zu vermieten.

Wohnung
von 9 Zimmer mit Zubehör und Lagerräumen im Ganzen oder getheilt sofort oder von 1. April ab zu vermieten **Niemeyerstr. 11.**

Große Steinstraße 1
halbe 3. Etage sofort oder später zu vermieten.

Harz 45
2. Etage, 3 Stuben, 3 Kammern, 1 Küche, zum Abvermieten passend, 1. April zu vermieten. Näheres daselbst 1 Treppe.

1 Pfälzerstraße 12,
4 oder 3 Zimmer, Küche, Speisekammer, Balkon, reichliches Zubehör, auf Wunsch Frembenzimmer. 360—470 Mark. 1. April. b

Freundl. 1. Etage,
Freimfelderstraße 3, gesunde Lage, mit 4 Zimmern nebst Zubehör 1. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst part.

Canstenstraße 4
(am südl. Steilenthanel), herrliche Wohnlage, 3—4 Zimmer, Balkon, Zubehör, 1. April 1903. Näheres daselbst oder **Mekauchthonstr. 41.**

Rosenstraße 3
und **Trotharerstraße 8a** Wohnungen zu beziehen von 240 bis 500 Mark, 2—4 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör. Näheres daselbst.

Mittelstraße 6
1. und 2. Etage, je 4 Zimmer, Küche, Badestube, Zubehör, 1. April zu vermieten, 650 Mk., 500 Mk.

Kleine Anzeigen

wie:

Unterricht, Offene Stellen, Stellen-Gesuche, Vermiethungen, Miethgesuche, Geldverkehr, Grundstück-An- und Verkäufe, Kaufgesuche, Pensions-Empfehlungen, Heirathe-Inserate

sind in dieser Abtheilung der

„Saale-Zeitung"

von ganz besonderer Wirkung.

Sophienstraße 13
eine Wohnung 1. Etage 500 Mark, eine Wohnung II. Etage 300 Mark per 1. April zu vermieten.

Lindenstraße 10, I.,
im herrschaftl. Hause, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Closet, gr. Balkon, Badegelegenheit, reichl. Zubehör, 1. April 1903 zu verm. **Knoch & Kallmeyer,** Magdeburgerstraße 49, II. b

Leipzigerstraße 36,
3 Zimmer, Kammer, Küche, Badestube, Wasserkloset und Zubehör, 500 Mark, als Bureau oder Wohnung per 1. April.

Lindenstraße 11
1. April kleine herrschaftlich eingerichtete Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Speisekammer, Wasserkloset, Zubehör, Gas.

Königstraße 20
geräumige 3. Etage, 3 Stuben, 2 Kammern, Küche, Speisekammer, Badestube, per 1. April 1903.

Niemeyerstraße 26
ganze zweite Etage 1. April 550 ℳ, Familie bis 4 Personen, zu vermieten.

Alter Markt 25, I.,
4 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, 1. April zu vermieten.

Charlottenstraße 5
2. Etage, 4 heizbare Zimmer, Kammer, Küche und reichl. Zubehör, 1. April für 450 Mk. zu vermieten.

Herrschaftliche 3. Etage,
500 Mark, am Markt, sofort oder später zu vermiethen. Zu erfragen **Thalamtstraße 6.**

Bahnhofstraße sofort
Königstraße 66 3 Stuben, Küche, Speisekammer, Wasserkloset und Zubehör. Preis 400 Mk. Näheres daselbst 1. Etage links. **Reipsch.**

Zweite Etage
mit Bad, Gas, reichl. Zubehör, zum 1. April zu vermieten **Gr. Brauhausstraße 3,** 1. Etage.

Schillerstraße 38
Wohnungen, 300—500 Mark, 1. 4.

Wohnung,
3 Stuben, 2 Kammern, Küche und reichliches Zubehör, per 1. 4. 1903 zu vermieten **Harz 10, II.**

Rannischestraße 3, 1. Etg.,
herrschaftliche Wohnung, 5 Zimmer, Zubehör, sofort oder 1. April, 600 Mark, zu vermieten.

Landwehrstraße 8
4 Stuben, 2 große Kammern, Speisekammer, Küche und reichl. Zubehör sofort zu vermieten. **Hausstein.**

Gottesackerstraße 12, I.
Wohnung, 3 Stuben, 3 Kammern, Küche und Zubehör, 1. April zu vermieten.

Blücherstraße 8
freundliche Wohnung, hochparterre, für 360 Mark, per 1. April zu vermieten. Zu erfragen beim Hausmann.

Langestraße 16
3 Stuben, Küche, Speisekammer, 330 Mark, sofort oder 1. April zu vermieten.

Dryanderstraße 30, I
freundliche Wohnung, 330 Mark, verlegungshalber 1. April oder früher zu vermieten.

Schwetschkestraße 5
1. halbe Etage sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres Hof III.

Dessauerstraße 20
eine freundl. Parterre-Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche und eine desgl. 2 Treppen sofort oder später zu vermieten.

Freundliche Wohnung,
gestellte 2. Etage, per 1. April 1903 zu vermieten **Thorstr. 62.**

Reideburgerstraße 3, II.,
Bahnhöfe, 2 Stuben, Kammer, Küche, 1. April zu vermieten.

Jacobstraße 10a
Wohnung, 225 Mark, 1. April. 2

Wohnungen
zu 150—220 Mark zu vermieten **Moritzzwinger 8.**

Große Brauhausstraße 2,
Stube, Kammer, Küche für 150 ℳ zu vermieten.

Schöne geräumige Stube
mit Zubehör sofort zu vermieten **Große Brunnenstraße 27.**

Zu meinem neu. Wohnhaus
zu Dölau sind Wohnungen zu vermiethen, d. 1. April 1903 zu beziehen. **Carl Haack.** 2

Möblirte Wohnungen, Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzelne Angelegen aufgenommen.

Gut möblirtes Zimmer
zu vermiet. **Thomasiusstr. 18, II.**

Möblirtes Zimmer
zu verm. **Grünstraße 32, II. r.**

Möbl. Zimm. mit od. ohne Pension billig zu vermiethen. Sternstr 5, pt.

Gut möbl. Z., ev. Pens. Augustastr. 7, I.

Frdl. m. Z. sof. z. verm. Schillerstr. 6, II.

Möbl. Zim. z. v. Leipzigerstr. 27, II.

Miethgesuche.

Wohnungen.

Moderne Wohnung,
parterre oder 1. Treppe, mit 5 b. 7 nicht zu kleinen Zimmern und reichlich. Zubehör, möglichst mit Garten, sucht unter Preisangabe z. 1. April. **Gr. Berlin 1, pt. r.**

Gesucht Wohnung
von 5—6 Zimmern, 2 Etage oder part., möglichst mit Garten. Off. mit Preis an **Karl Prilschow**, Berndurgerstraße 28, erbeten.

Kinderlose Leute
suchen 1. April Wohnung, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Zubehör. Off. mit Preis unter **Un. 740** an die Expedition.

Möblirte Wohnungen.

Junger Mann
sucht Wohnung mit Pension auf 2 Monate Nähe der Schillerstraße. Offerten mit Preis **E. 0179** an die Expedition. c

Geldverkehr.

50,000 Mark
per 1. April, auch geteilt, auszuleihen auf erste sichere Hypothek von Selbstdarleiher. Offerten **W. 1310** an die Expedition.

Cedire
sofort 35,000 ℳ feinste Hypothek zu 4½%. Unterhändler verbeten. Offerten **Z. 1231** an die Exp.

32—35,000 Mark
zu 4½ % mündelsicherer Hypothek zum 1. April gesucht. Offerten **X. 1311** an die Exped.

33—34,000 Mark
zur 1. Hypothek auf neuerbautes Grundstück vom Selbstdarleiher gesucht. Näheres **Wuchererstr. 37,** parterre.

30,000 Mark
zweite Hypothek auf werthvolles, schönes Eckgrundstück, Magdeburgerstraße, innerhalb 58% der Werthtaxe gesucht. Offerten **M. V. 1486** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Halle a. S.

24,000 Mark
zur ersten Stelle auf gut verzinsbares Hausgrundstück mitte der Stadt gesucht. Offerten von Selbstdarleihern unter **B. a. 7389** an **Rudolf Mosse**, Halle. b

15—20,000 Mark
auf sichere erste Hypothek gesucht. Offerten **A. H. 8 Haasenstein & Vogler. A.-G.**, Halle a. S.

Suche 15,000 Mark
zur 1. Stelle auf ein feines Hausgrundstück mit Laden und Toreinfahrt, sehr verzinsliches Grundstück nahe bei Halle, sofort oder später. Agenten verbeten. Offerten **Vv. 741** an die Exped.

4000 Mark 2. Hypothek
innerhalb 3/4 der Feuerkage zum 1. April 1903 gesucht. Offerten **M. 1300** an die Expedition.

4000 Mark
auf Acker bei Halle als 2. Stelle hinter Sparkasse sofort zu leihen gesucht. Offerten **Ww. 742** an die Exped.

Grundstücke.

Villa
in sehr gesunder Lage, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, preiswerth zu verkaufen. Offerten **G. 1214** an die Expedition.

Herrschaftl. Eckgrundstück.
Im Nordviertel, beste Wohnlage, feste Hypotheken, über 60% Verzinsung bei 15—20,000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter **S. 1306** an die Exped.

Solides Hausgrundstück,
in bevorzugter Wohnlage, will ich Verhältnisse halber billigst verkaufen. Agenten verbeten. Offerten **Rr. 737** an die Exped.

Stadt-Restaurant
in Kreisstadt, mit großem Tanzsaal, mit Galerien, Theaterbühne, Kegelbahn, Garten, hoher Umsatz, 4/5 15 Jr., 5 Vereine, zu verkaufen. Preis 54,000 Mk., bei 8000 Mark Anzahlung. Offerten **V. 6328** an die Expedition. c

Cigarrengeschäft,
in bester Lage von Halle, Wohnung sofort zu verpachten. Waarenbestand 5000 Mk., welcher aber nicht im Ganzen übernommen zu werden braucht. Auch kann Zahlung in Raten erfolgen. Monatl. Umsatz 1200 Mk., Miethe 45 Mk. Zu erfragen bei **Adolf Richter** Königstraße 21.

Bäckerei,
einzige im Dorfe, mit 22 Morgen Feld, bei 3000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Off. unter **P. 0323** an die Exped ion. c

Verkaufe
mein im Kreise Querfurt belegenes 104 Morgen großes Gut. Anzahl. 15,000 Mark. Rest unkündbar zu 4½. Gef. Offerten unter **R. 0324** an die Expedition. c

Restaurant oder Gasthof
zu pachten oder zu kaufen gesucht. Off. **A. C. 3.** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Schmeerstr 20, I.

Verkäufe.

Neue Promenade 1a
Piano-Lager von **Maercker & Co.**

Für Wirte!
Ein großes Musikinstrument mit Hand- und elektrischem Betriebsanzugshalber für ein Drittel des Werthes zu verkaufen. Zu erfragen und im Betrieb zu sehen im Gasthof „zur Post" **Alsleben a. S.**

Eiserner Geldschrank,
Kastenregal, Ladentische alle Größ., Warenschränke, Destillapparate 2c. verkauft sehr billig **M. Schemmel**, Rathhausstraße 6.

Gasheizofen,
noch neu, billig zu verkaufen **Gottesackerstraße 16.**

2000 Stück
veredelte Kirschen, schöne, starke Bäume, in nur besten Sorten. 100 Stück 75 Mark. **Karl Beisel**, Rittdorf S.-W. 2

Ca. 40 Zentner
gute Winteräpfel hat zu verkaufen frei Bahnhof Artern und nimmt Angebote entgegen. **G. G. Kiesse**, Heygendorf-Schnasdorf.

Erbbegräbnis
auf Stadtgottesacker abzutreten, Näheres in der Expedition. c106

Ein großer Einsp.-Wagen,
leicht, in gutem Zustand verkauft billig. **Carl Lieban**, Thalbotz b. Querfurt.

Ein kleineres Pferd,
fest im Zuge, fromm Gänger, verkauft **Carl Lieban**, Thalbotz bei Querfurt.

Ein Forterrier-Hund,
½ Jahr alt, weiß und schwarze Ohren, ist zu verkaufen. Zu erfahren **Fiskus des Central-Anzeiger, Dieskau.** c

Kaufgesuche.

Pianinos, Musikwerke,
alte Geigen, Cellos, Trompeten, Waldhörner, Altertümer kauft **Schulershof 1,** am Markt.

Ganze Nachlasse
in Betten, Wäsche, Möbeln, Kleidungsstücken kauft, bezahlt gut, holt auch auswärtsab **Schulershof 1** am Markt.

Fahrräder,
getragene Herrenkleider, Schuhwerk kauft stets **Schleich**, Alter Markt 34.

Gebr. f. Hängelampe
zu kaufen gesucht **Albrechtstraße 8, II.**

Vermischtes.

Ein Kaufmann,
Witwer, mit 1 Kind, Ende der 40 er Jahre, Besitzer eines Grundstücks mit gutgeh. Geschäft, wünscht sich passend zu verheirathen. Einheirathen erwünscht. Offert. **L. 1242** an die Expedition.

Neujahrs-Wunsch!
Junger Handwerker mit offenem Geschäft, 30 Jahre alt, wünscht die Bekanntschaft eines jungen Mädchens behufs Verheirathung, welches häuslich und wirthschaftlich, mit etwas Vermögen. Junge Mädchen, Eltern oder Vormünder, welche Lust haben auf das reelle Gesuch einzugehen, belieben Off. nebst Bild, sowie nähere Angelegenheiten unter **Z. W.** postlag. **Eisleben** bis zum 10. Januar 1903 einzusenden.

Für Frauen! 709
Hochwichtige Mittheilung briefl.: **Zimmer, Berlin, Treskowstr. 26.**

Ballfächer,
graue Straußfedern, von Königstraße bis Markt verloren. Abzugeben gegen Belohnung Marktplatz 8, II.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19030102038/fragment/page=0002